

## Auf Wiedersehen, auf Wiedersehen.....



Wer kennt diesen altbekannten Schlager nicht. So mussten auch die diesjährigen 4. Klässler der Grundschule Lalling die gewohnte und lieb gewordene Wohlfühl-Schule, die Lehrer und Mitschüler „verlassen“ und das auf Dauer und hineinspringen in einen neuen, ganz neuen Lebensabschnitt. Mittelschule, Realschule oder gar Gymnasium, wohin es die Kinder auch immer verschlägt, das sind neue Erfahrungen.

Es war schon ein etwas eigenartiges Gefühl für Schüler und Eltern, aber auch für die Lehrer und Lehrerinnen. Vier Jahre hatten die Kinder in der Schule Geborgenheit, wurden gefördert und gefordert, lernten, freuten sich und waren traurig. So, wie halt das Leben ist. Zum letzten Mal kamen sie vom Eingang durch den Flur in die Aula, aufgeregt und wuselig. Ein buntes und abwechslungsreiches Programm hatten die Schülerinnen und Schüler mit den Lehrern vorbereitet. „I'm sailing“ (Instrumentalstück, 4b), „I'm sailing“ (Lied, 4b), „Lied der Ahnen“ (Lied, 4a), „Weltuntergang“ (Sketch, 4a), „Instrumentalstück“ (Orffgruppe), „Akrobatik“ (Klasse 4b), „Stein für Stein“ (Theater, 4b), „Ich ging wie ein Ägypter“ (Showtanz, 4a), „Die rockenden Socken“ (4b), „Was ist ein Mensch“ (Sketch, 4a). Sogar die Muppets traten auf und das mit großem Erfolg zur hellen Freude der Zuschauer.

Rektorin Dr. Sibylle Maier hieß alle, auch die Eltern und natürlich den Vertreter des Schulverbandes Bürgermeister Robert Bauer aus Schaufling, Bürgermeister Josef Streicher und Lalling und Hunding's Bürgermeister Ferdinand Brandl herzlich willkommen. „Vor vier Jahren sind wir alle zusammen neu an diese Schule gekommen – ich genauso wie ihr – und es war damals gleichzeitig der Startschuss für die Grundschule Lalling als reine Grundschule. Demzufolge seid ihr die ersten, die ihre gesamte Grundschulzeit hier verbracht haben. Den Lehrkräften lag es besonders am Herzen den Schülern nicht nur Lesen, Schreiben und Rechnen beizubringen, sondern sie zu verantwortungsbewussten und selbstständigen Mädchen und Jungen zu erziehen und euch auf das Lernen für die weiterführenden Schulen vorzubereiten. Die Schüler haben nicht nur Wissen, sondern auch Methoden und Strategien erlernt, Inhalte eigenständig oder auch mit anderen recherchiert, erarbeitet und auch präsentiert.

All das werden sie in den nächsten Jahren brauchen. Stv. Schulverbandsvorsitzender Robert Bauer verabschiedete die Schüler und Schülerinnen ebenfalls auf ihren weiteren schulischen Lebensweg.



Aber nicht nur für die Schüler hieß es Abschied nehmen, sondern für eine langjährige, sehr beliebte, geachtete und erfolgreiche Lehrerin, Frau Rita Karl wurde von stv. Schulverbandsvorsitzendem Robert Bauer und Dr. Sibylle Maier in den verdienten Vorruhestand verabschiedet.

